

**Einführung für Lehrkräfte in die Ausstellung *Controlled Burn* von Julian Charrière  
Langen Foundation, Neuss**

## **Inhalt**

### **1. Die Langen Foundation**

- a. Allgemeine Informationen**
- b. Die Architektur**

### **2. Informationen zur aktuellen Ausstellung**

### **3. Themenschwerpunkte der Ausstellung und Möglichkeiten der Angliederung an Inhalte aus dem Unterricht**

### **4. Vermittlung für Schüler\*innen der Sekundarstufe 1**

### **5. Vermittlung für Schüler\*innen der Sekundarstufe 2**

### **6. Informationen zu den Arbeitsmaterialien**

## 1. Die Langen Foundation

### a. Allgemeine Informationen

Bei der Langen Foundation handelt es sich um ein privates Museum, welches durch die Stiftung von Marianne Langen ins Leben gerufen wurde.

Marianne Langen und ihr Ehepartner Viktor Langen waren Kunstsammler\*innen und trugen zu Lebzeiten eine große Sammlung von Japanischer Kunst zusammen.

Um Teile dieser Sammlung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, unterhält die Langen Foundation seit 2004 ein vom japanischen Architekten Tadao Ando entworfenes Gebäude.

Seither präsentiert die Langen Foundation Werke aus der Sammlung Marianne und Viktor Langens, aber auch bedeutende Positionen der zeitgenössischen Kunst.

Die Langen Foundation eignet sich besonders als Ausflugsziel zur Erweiterung der Unterrichtsinhalte. Hierbei sind es gerade die wechselnden Ausstellungen, welche unterschiedliche Inhalte kommunizieren und Fragestellungen aus dem Unterricht erweitern können.

### b. Die Architektur

Bei einem Besuch der Langen Foundation mit einer Schulgruppe kann auch das Museumsgebäude Inhalt des Unterrichts sein.

Hierbei sind Überlegungen zu den Entscheidungen des Architekten Tadao Ando interessant:

- Welche Materialien wurden verwendet und warum?
- Welches Gefühl haben Schüler\*innen beim Durchschreiten des Gebäudes?
- Welche gestalterischen Entscheidungen wurden vom Architekten getroffen?
- Was muss ein modernes Museum leisten?

## 2. Informationen zur aktuellen Ausstellung

Bis zum 06.08.2023 präsentiert die Langen Foundation eine Ausstellung französisch-schweizerischen Künstlers Julian Charrière.

Charrière, 1987 geboren, beschäftigt sich in seinen Werken mit Aspekten der Umwelt und des Klimawandels und thematisiert die Auswirkungen menschlichen Handelns auf unseren Lebensraum.

Hierbei schafft Charrière Werke, die teilweise auch mit allen Sinnen erfahrbar sind und ein für die Besucher\*innen immersives Erlebnis schaffen.

Die Ausstellung in der Langen Foundation trägt den Titel *Controlled Burn* und thematisiert vor allem das Feuer als zentrale Notwendigkeit für menschliches Leben und die damit einhergehenden Aspekte, die in einer modernen Welt zur Gewinnung von Energie beitragen.

Der Künstler präsentiert mehrere Rauminstallationen zu diesen Themenfeldern, die eigens für Ausstellung in der Langen Foundation angefertigt worden sind.

Neben diesen neueren Werken, werden auch Arbeiten aus den letzten 10 Jahren präsentiert, die wiederum andere Aspekte des Klimawandels beleuchten und Eingriffe des Menschen in seine Umwelt thematisieren.

Weitere Informationen zu der Ausstellung und zu den Werken, lassen sich der **Broschüre** entnehmen. Diese empfiehlt sich ebenfalls für die Unterrichtsvorbereitung.

### **3. Themenschwerpunkte der Ausstellung und Möglichkeiten der Angliederung an Inhalte aus dem Unterricht**

Obwohl sich die Ausstellung besonders eignet durch einen Kunst-Kurs besucht zu werden, schließt sie Themenfelder anderer Unterrichtsfächer ebenfalls mit ein. Grundlegende Anknüpfungspunkte könnten folgende Inhalte bieten:

#### **Kunst**

- Konzeptuelle & Installative Kunst verstehen, Aussagen und künstlerische Intentionen analysieren
- Formale Aspekte untersuchen und gestalterische Entscheidungen befragen
- Medium der Fotografie und des Films vergleichen
- Wie vermittelt Kunst Gefühle und wie können Künstler\*innen diese bei den Rezipient\*innen evozieren

#### **Geschichte**

- Das Handeln des Menschen seit Jahrhunderten reflektieren
- Von der Entdeckung des Feuers zu futuristischen Lebensformen
- Wie wurde in vergangenen Jahrhunderten mit den Themen umgegangen

#### **Erdkunde / Geografie**

- Der Klimawandel beschäftigt die gesamte Weltbevölkerung, was sind langfristige Auswirkungen und Konsequenzen?
- Wie wird der Klimawandel sichtbar? Wie kann Kunst dazu beitragen auf solche Themen hinzuweisen?
- Charrières Ausstellung als Reise: von den Polkappen bis ins Innere der Erde, durch verschiedene Biome: Arktis, Dschungel, Insel, Meer

## **Naturwissenschaften**

- Experimente / Pflanzen / ein Laboransatz im Museum
- Versuchsaufbau Vertigo / Teerexperiment
- Der Klimawandel und dessen Auswirkungen: Solartechnik verstehen

### **4. Vermittlung für Schüler\*innen der Sekundarstufe 1**

Bei dem Besuch des Museums mit Schüler\*innen aus der Sekundarstufe 1, könnte der Fokus vornehmlich auf der Erfahrung der Kunstwerke und auf der Bearbeitung von Fragen liegen, die zur Annäherung an die Inhalte und Konzepte des Künstlers dienen.

Um den Besuch auf prägnante Inhalte zu fokussieren, sollen folgende Werke betrachtet und besprochen werden:

- Drain the Swamp (Installation: Solarcontainer / Vogel)
- Panchronic Garden (Rauminstallation: Garten)
- Controlled Burn (Videoarbeit: Feuerwerk)
- We Didn't Start the Fire (Installation: Roboter)

Weitere Arbeiten, können ebenfalls betrachtet und besprochen werden, liegen aber nicht im Fokus der Arbeitsmaterialien.

Von einem Grundverständnis über die Inhalte der Ausstellung, sollen die Materialien Schüler\*innen einladen, kreativ zu werden und die Bedeutungen, sowie Funktionsweisen der Arbeiten zu analysieren.

### **5. Vermittlung für Schüler\*innen der Sekundarstufe 2**

Schüler\*innen der Sekundarstufe 2 sollen angehalten werden, sich die Inhalte der Werke teilweise selbst zu erschließen. Hierzu soll der Umgang mit der Broschüre dienen, sowie offene Fragestellungen zu den Konzepten der Werke diskutiert werden.

Um den Besuch auf prägnante Inhalte zu fokussieren, sollen folgende Werke betrachtet und besprochen werden:

- Drain the Swamp (Installation: Solarcontainer / Vogel)
- Panchronic Garden (Rauminstallation: Garten)
- Controlled Burn (Videoarbeit: Feuerwerk)
- We Didn't Start the Fire (Installation: Roboter)

Nach dem Museumsbesuch ließe sich eine Gruppenarbeit im Unterricht anschließen, welche sich mit konzeptueller Kunst und Installationen befasst.

Hier können die Schüler\*innen die in der Ausstellung gewonnenen Eindrücke und die gelernten Inhalte nutzen, um selbst eine Installation zu kreieren. Inhaltlicher Fokus soll, wie auch in Julian Charrières Arbeiten, der Klimawandel und die Umwelt sein.

### **Zu den Arbeitsmaterialien**

**Die beigefügten Arbeitsblätter sollen Möglichkeiten für die Unterrichtsvorbereitung aufzeigen und können auch vor Ort bearbeitet werden. Suchen Sie sich gerne einzelne Aufgaben heraus und kombinieren Sie, falls gewünscht, die Materialien zur aktuellen Ausstellung, sowie zur Architektur.**